

Modelle guter Praxis

Kooperation der Grundschule Sulingen mit der Kreismusikschule Diepholz

Die Grundschule Sulingen ist mit rund vierhundert Schülerinnen und Schülern eine der größten Grundschulen des Landkreises Diepholz. Der Anteil von Kindern mit nicht-deutschstämmigen Elternhaus ist mit ca. 40% recht hoch. Auch deshalb ist es uns sehr wichtig, möglichst vielfältige, den regulären Unterricht ergänzende, Angebote für unsere Schüler zu stellen. Dazu gehört neben einem starken Schwerpunkt im sportlichen Bereich vor allem auch der große Bereich Musik. Der reguläre Musikunterricht, der zur Zeit leider nur mit einer Wochenstunde in der Stundentafel vorgesehen ist, wird schulisserseits ergänzt mit folgenden musikalischen Angeboten: Schulchor mit ca. 50 Kindern aus dem dritten und vierten Schuljahr, Tanz-AG für drittes und auch viertes Schuljahr, Musical-AG für viertes Schuljahr mit mehreren Aufführungen im Stadttheater Sulingen, und im zweijährigen Turnus unterschiedliche Projektwochen themen wie zum Beispiel 'Afrikanische Musik' oder 'Tanzwoche'.

Durch die Kooperation mit der Kreismusikschule Diepholz gibt es seit sieben Jahren Streicherklassen, aus denen auch das Streichorchester der Schule erwachsen ist, und ab dem dritten Schuljahr Gitarrenunterricht. Der Musikschulunterricht in diesen beiden Bereichen ist in den vormittäglichen Unterrichtsblöcken eingebunden. Jeweils Montag und Donnerstag ist das zweiköpfige Streicherlehrer-Team in der Schule und Dienstag finden beide Gitarrenunterrichte statt.

kontakt@grundschulesulingen.de
Stichwort: Fachkonferenz Musik, Claudia Melcher



bundeskongress
musikunterricht
weimar 19.-23.9.2012



Die Grundschule Sulingen hat das große Glück, mit ausgebildeten Musiklehrern sehr gut ausgestattet zu sein. Auch deshalb ist es möglich, ein breites Angebot von schulischen Musikangeboten zu haben. Es gibt den Schulchor, der für alle Kinder der dritten und vierten Klassen offen ist und immer freitags in der letzten Stunde probt. Nach dem obligatorischen Beginn der Probe mit Stimmbildungsübungen werden ein- oder zweistimmige Lieder, zum Teil auch englisch oder afrikanisch, gesungen, etliche Kanons und auch Quodlibets gehören mit zum Repertoire. Der Chor tritt jährlich beim großen Schulmusical mit auf und wirkt bei den besonderen schulischen Feiern mit. Außerdem hat er beim niedersächsischen Projekt 'Klassik Wir singen', daneben zum zweiten Mal am Kinderchöre-Festival 'Kleine Leute - Bunte Lieder' des Landkreises Diepholz und bei dem diesjährigen 'Mittsommer-Chörefest' in der Stadt Sulingen mitgewirkt. Neben dem Schulchor gibt es regelmäßig die beiden Tanz-AGs der dritten und vierten Klassen, die von einer Musiklehrerin,

die auch Tanzpädagogin ist, meisterhaft geleitet und sehr gut angenommen werden. Es werden meist Kreistänze einstudiert, aber auch Ausdruckstanz steht mit auf dem Programm. Die Tanz-AGs gestalten regelmäßig auch die großen schulischen Feiern mit. Jährlich wird zudem seit sechs Jahren die Musical-AG für die Vertiklässler angeboten, in der vom Schuljahresbeginn bis zum Frühjahr ein großes Musical einstudiert wird, das grundsätzlich musikalisch vom Schulchor und einer Gruppe freiwilliger Schüler instrumental an Orff-Instrumenten und von der Lehrkraft am Klavier begleitet wird. Dieses wird dann meist im April mehrfach im Stadttheater Sulingen aufgeführt. Danach entwickelt die Gruppe ein eigenes kleines Abschiedsstück für die Entlassfeier der Vertiklässler. Neben den regelmäßig angebotenen AGs gibt es, wie an vielen anderen Schulen auch, in Projektwochen regelmäßig auch musikalische Angebote wie 'Projekt afrikanische Musik' oder 'Tanzwoche', in der dann eine ganze Woche intensiv in einen speziellen musikalischen Bereich eingetaucht werden kann.

Gitarrenunterricht, erteilt durch einen Musiklehrer der Kreismusikschule, findet an der GS Sulingen ab dem dritten Schuljahr statt. Auch dieser Unterricht ist in den vormittäglichen Unterrichtsblöcken integriert. Mit einer Unterrichtsstunde Gruppenunterricht lernen die Kinder in den zwei Jahren einfache Stücke in Melodie, oft zweiter Stimme oder akkordischer Begleitung zu spielen. Die Lieder, die gespielt werden, werden zunächst immer gemeinsam gesungen. Die derzeitigen Lerngruppen haben eine Gruppengröße von 8-12 Kindern. Auch hier betragen die Unterrichtskosten 20,00€ im Monat. Die Instrumente werden von den Familien angeschafft, zum Teil über Weiterverkäufe über das schwarze Brett.



Streicherklassen der Kreismusikschule des Landkreises Diepholz gibt es außer an unserer Grundschule Sulingen noch in Bassum, Diepholz, Stuhr-Heiligenrode und Lemförde. Das Lehrwerk, mit dem der Kreismusikschulleiter Stephan R. Steinkühler und seine Frau Sabine Steinkühler arbeiten, hat Frau Steinkühler speziell für den Unterricht von Streicherklassen in der Grundschule entwickelt. Es heißt 'Vier auf einen Streich' für Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass, beinhaltet 72 Arbeitsblätter/Klavierheft/Partitur und ist erschienen im CNS-Musikverlag Weyhe. Das Unterrichtskonzept basiert darauf, dass grundsätzlich mit zwei Lehrkräften (hohe und tiefe Streicher) unterrichtet wird. Diese haben als Qualifikation die Künstlerische Reifeprüfung oder Künstlerisches Diplom, ein Schulmusikstudium mit Hauptfach Streichinstrument, die Staats- Musiklehrerprüfung (SMP) oder Diplom Musiklehrerprüfung. Als Zusatzqualifikation besitzen sie gute praktische Grundlagen im Klavierspiel und den nicht studierten Instrumentalfächern, Sicherheit im Schlüssellesen und Transponieren. Methodische Basis für die Praxis des Unterrichtes in der Grundschule bildet die Schülerzahl mit 12 bis 15 pro Gruppe, derzeit ca. 80 Schülerinnen an unserer Schule, maximale Kapazität 90. Die Unterrichtsdauer beträgt zwei Wochenstunden im 1. Schuljahr, danach weiterhin einstündiger Gruppenunterricht in der Schule oder Förderangebot (Einzelunterricht) an der Kreismusikschule und die Teilnahme am Streichorchester in der Grundschule. Im Grundschulorchester spielen alle Streicher der 2. bis 4. Klassen. Die Streicher präsentieren bei verschiedenen Gelegenheiten und Konzerten mehrfach im Jahr ihr Können. Das sind zum Teil Musikschulkonzerte am Ort oder im Landkreis, aber auch bei städtischen Veranstaltungen oder zu anderen Gelegenheiten sind unsere Streicher zu sehen und hören. Besonders wichtig ist dabei auch das Vorspielen vor den neuen Streichern und ihren Eltern. Einige Male gab es große Adventssingen mit allen Schülern, die von den Streichern begleitet wurden. Zur Zeit suchen wir noch nach geeigneten Möglichkeiten, die musikalischen Gruppen unserer Schule in ihrer ganzen Fülle möglichst gemeinsam auf die Bühne zu bringen.

Die entstehenden Personalkosten von ca. € 6000,00 pro Jahr werden durch die ca. € 2600 Unterrichtsgebühren (Eltern € 20/Monat zzgl. Instrumentenmiet), sowie ca. € 3400 Zuschuss der Kreismusikschule (Landkreis Diepholz) gedeckt. Jede Streicherklasse hat (optimal bei 15 Kindern) folgendes Instrumentarium: 7 Geigen (1/8, 1/4), 4 Violon (entspr.), 3 Celli (1/4), 1 Kontrabass (1/8)

- Als allgemeine Lernziele sind hervorzuheben:
- Persönlichkeitsförderung durch selbständige Arbeit
 - Gruppenfähigkeit
 - Entwicklung der Wahrnehmungsfähigkeit
 - Erwerb von allgemeinen fächerübergreifenden Arbeitstechniken
 - Verknüpfung von Intellekt, Emotion und Motorik

- Die fachspezifischen Lernziele sind:
- Grundkenntnisse über die vier Streichinstrumente
 - Entwicklung einer einfachen, entwicklungsfähigen Spieltechnik
 - Grundfertigkeiten der Parameter
 - kindgerechte emotionale Gestaltung
 - Vorbereitung auf die Mitwirkung im Orchester
 - Begabungsförderung
 - musikerzieherische Impulse zum Lesen, Rechnen und Sprechen

- Die Lerninhalte bestehen aus der Vermittlung von:
- Liedern
 - kindgerechter Spieltechnik
 - Analyse und Verschriftlichung aller Komponenten des Liedmaterials

- Lehr- und Unterrichtsmethoden beinhalten:
- auf die Zielsetzung bezogene methodische Komponenten
 - vielfältiges Unterrichtsmaterial
 - häufige wechselnde Ansprache unterschiedlicher Lerntypen
 - Teamteaching

- Als häusliche Voraussetzungen sind zu nennen:
- Anmeldung durch Eltern zur Musikschule
 - Unterstützung
 - Übermöglichkeiten
 - die Teilnahme an Elternabenden
 - die Teilnahme an öffentlichen Auftritten
 - Transporte
 - Zuhören bei den Auftritten

- Die notwendigen schulischen Voraussetzungen sind:
- die mehrjährige Sicherstellung des organisatorischen Rahmens
 - Informations- und Anmeldeprozess bei der Einschulung
 - Bereitstellung zweier Stunden im Stundenplan (Randbereich mit großer Pause)
 - Bereitstellung einer gemeinsamen Orchesterstunde für das 2. bis 4. Schuljahr
 - Bereitstellung von Unterrichtsräumen für den Instrumentalunterricht in Kleingruppen für das 2. bis 4. Schuljahr
 - Auftrittsmöglichkeiten der Streicherklasse und des Streichorchesters

